



„Nur wer seine eigene Melodie hat, darf auf die Welt pfeifen“, so der Titel der Ausstellung

Was Freiheit ist

Ausstellung: Die Meraner Galerie ES überrascht mit einem transkulturellen Kunstprojekt.

(ml) „Was ist Freiheit?“ Diese Frage haben Schüler der Kunstklasse des deutschsprachigen Pädagogischen Gymnasiums und jugendliche Ausländer des Meraner Sprachenzentrums Passanten in der Passerstadt gestellt.

Die Antwort, oder besser: die Antworten sind seit vergangener Freitag in der Galerie ES in den Meraner Lauben zu hören. Die Frage aufgeworfen hat die Berliner Künstlerin Mona Jas. Ziel der Künstlerin war es, im Rahmen eines

interdisziplinären Kunstprojektes am Begriff der Freiheit zusammen mit den jungen Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft zu arbeiten. Ein kluger Ansatz, zumal das Projekt partizipatorisch angelegt ist: Die Jugendlichen arbeiteten im Rahmen des jeweiligen eigenen kulturellen Hintergrundes auch selbst am Thema, indem sie Interviews, fotografische Arbeiten, Zeichnungen, Malereien und Texte einbrachten.

Zu sehen sind die Exponate bis 28. Nov. (Mi-Fr 16-19 Uhr; Sa. 10-13 Uhr). Auch die Besucher sind aufgerufen, in der Galerie mit Kreide und Tafel am Thema zu arbeiten.